



Reisedauer: 11 Tage

Kategorie: Wanderung

Anforderung: leicht / mittel / **anspruchsvoll** / sehr anspruchsvoll / schwer

Kilimanjaro-Überschreitung

Besteigung des höchsten Bergs Afrikas (5.895 m) auf der klassischen, wohl schönsten Route, der Machame Route

Der Kilimanjaro ist der höchste freistehende Vulkan der Erde und bedeckt eine Gesamtfläche von mehr als 3.200 Quadratkilometern. Ernest Hemingway skizzierte den Kilimanjaro, in knappen Worten begeisternd treffend: „.. so weit wie die ganze Welt, groß, hoch und unvorstellbar weiß in der Sonne“. Tatsächlich findet man im Laufe einer Besteigung eine unglaubliche Vielfalt der Pflanzenwelt, deren schnelle Abfolge auf der Welt ihresgleichen sucht. Der Kilimanjaro, einer der "Seven Summits", ragt mit seinem gewaltigen Massiv von 50 x 80 km Grundfläche aus einer rund 1000 m hohen Savannenlandschaft noch einmal fast 5000 m majestätisch in die Höhe. Unterwegs auf der „Machame Route“ lernen Sie den Kilimanjaro von verschiedenen Seiten kennen. Sie queren fast die gesamte Südseite auf dem sogenannten „Southern Circuit“. Am Gipfeltag besteht nach der Besteigung des Uhuru-Peaks, des höchsten Punkts von Afrika, für die „Topfitten“ noch die Möglichkeit einen Blick in den Aschenkrater des „Kibo“ zu werfen.

Region:

Tanzania (Afrika)

1. Tag

Abflug ab Frankfurt.

2. Tag

Nach einem Zwischenstopp, Ankunft am Kilimanjaro Airport am Mittag und Transfer zum Stella Maris Hotel bei Moshi. Das Stella Maris Hotel ist ein Entwicklungshilfeprojekt. Mit unserem Aufenthalt im Stella Maris tragen wir dazu bei, dass eine, auf dem gleichen Gelände befindliche Schule für Aids-Waisen, betrieben werden kann.

3. Tag

Start der Kilimanjaro-Besteigung. Am Morgen Transfer in 15 Minuten zum Machame Gate (1.830 m), wo Sie die Trägermannschaft begrüßt. Der heutige Aufstieg führt zuerst durch Regenwald, später durch Heide und Moorlandschaft zum Machame Camp (3.100 m).

Gehzeit ca. 5 Stunden, Aufstieg 1.300 m.

4. Tag

Direkt nach dem Camp kurzer steiler, dann etwas gemächlicherer Aufstieg durch Heidelandschaft. Nun dreht die Route nach Westen und Sie steigen eine Flanke hinauf, bis Sie das Shira Camp (3.840 m) auf dem gleichnamigen Plateau, mit herrlichem Blick auf die Westseite des Kibo mit der Breach Wall, erreichen.

Gehzeit ca. 6 Std. Aufstieg 750 m.

5. Tag

Der Weg führt weiter durch sehr karge Landschaft und bald wird der Abzweig ins Barranco Tal erreicht. Die Trägermannschaft nimmt hier eine Abkürzung, um das nächste Lager zu erreichen. Sie können noch weiter aufsteigen, was sicher der Akklimatisation dient, und erreichen den Lava Tower (4.630 m). Von dort Abstieg zum Barranco Camp (3.860 m). In der Umgebung des Camps gibt es zahlreiche baumhohe Senecien zu bewundern.

Gehzeit ca. 6 Std. Aufstieg 800 m, Abstieg 770 m.

6. Tag

Auch die Wanderung ins Karanga-Tal dient der Akklimatisation. Sie steigen direkt nach dem Frühstück durch die so genannte „breakfast wall“ bis auf 4.250 Meter auf, ehe Sie rauhe Lavastufen zum Zeltplatz oberhalb eines kleinen Baches – der letzten Wasserstelle im Karanga-Tal – bringen, (3.950 m). Abends stellt der Koch mal wieder seine Fähigkeiten unter Beweis.

Gehzeit ca. 4 Std. Aufstieg 500 m, Abstieg 300m.

7. Tag

Ein kurze Etappe, langsam geht es weiter bergauf - dann ein letztes windiges Tal, ein steiler Aufschwung und das Barafu Camp (4.600 m) der Ausgangspunkt für die Gipfeletappe ist erreicht. Früh geht es in den Schlafsack.

Gehzeit ca. 4,5 Std. Aufstieg 650 m.

8. Tag

In der Nacht starten Sie Richtung Gipfel, zuerst noch relativ gemütlich durch Blockgelände, dann stetig steil in Serpentina bergauf. Am Stella Point (5.685 m) ist der Kraterrand erreicht. Von hier in ca. einer Stunde noch weiter zum Uhuru Peak (5.895 m), Gesamtgehzeit ca. 7 h. Wer am höchsten Punkt noch in guter Verfassung ist kann bei gutem Wetter gemeinsam mit dem Bergführer noch zum „Reuschkrater“ des Kibos queren und einen eindrucksvollen Blick in den Schlund des Kilis – den „Ashpit“ werfen. Abstieg auf der Aufstiegsroute und nach einer Erholungspause am Barafu Camp, weiterer Abstieg zum Mweka Camp (3.100 m).

Gehzeit ca. 12,5 Std. Aufstieg 1.300 m, Abstieg 2.800 m.

9. Tag

Der letzte Abstieg durch tropischen Wald zum Mweka Gate (1.830 m) mit Gipfelfeier und Verabschiedung der Träger. Transfer zum Tarangire Nationalpark und Übernachtung in der Roika Tarangire Tented Lodge. Kurze Safari im gleichnamigen Nationalpark.

Gehzeit ca. 3 Std. Abstieg 1.270 m.

10. Tag

„Early-Bird-Safari“ im Tarangire Nationalpark bis Mittag. Nach der Safari Duschmöglichkeit in der Lodge und danach Transfer zum Kilimanjaro-Airport. Abflug am Nachmittag.

11. Tag

Ankunft in Frankfurt.

Was bekomme ich für mein Geld?

Wir werden unsere gesamte Erfahrung aufwenden, alle unsere Unternehmungen so sicher wie möglich durchzuführen. Trotzdem möchten wir Sie darauf hinweisen, dass alle unsere Unternehmungen mit subjektiven (z.B. Unwissenheit, falsche Selbsteinschätzung, untrainierter Zustand, mangelhafte Ausrüstung) und objektiven alpinen Gefahren (z.B. Wetter, Stein-/Eis-/Blitzschlag, Lawinen, Sonne/Hitze, Kälte, Gletscherspalten, Wechten, Glätte) verbunden sind. Vor allem die subjektiven Gefahren stehen immer im Verhältnis zu den technischen Anforderungen jeder Unternehmung. Mit dem auch kurzfristigen Eintreten dieser Gefahren muss im Hochgebirge leider stets und zu jeder Jahres- und Tageszeit gerechnet werden. Bitte bedenken Sie auch, dass bei ungünstiger Gefahrensituation der anvisierte Gipfel nicht oder nur unter erschwerten Bedingungen erreicht werden kann.

Voraussetzungen:

Gute körperliche Verfassung, sehr gute Kondition, Trittsicherheit, Ausdauer für Tagesetappen bis zu 12,5 Stunden (Gipfeltag).

Sie sollten ein geübter und ausdauernder Wanderer sein, der Tagesetappen bis zu 8 h mit Freude bewältigen kann. Sie freuen sich auf Übernachtungen im Zelt in Ihrem eigenen Schlafsack (bis -10° C). Für die Gipfelbesteigung ist keine spezielle Ausrüstung erforderlich. Während des Trekkings ist nur Ihr Tagesgepäck selbst zu tragen, das große Gepäck wird von Trägern transportiert.

Ausrüstung:

Bergschuhe mit guter Profilsohle (evtl. Gore-Tex) und Gamaschen, Turnschuhe, 2 Paar Socken, elastische Hose, Pullover oder Jacke, atmungsaktive Unterbekleidung, Jacke und Überhose (wind- und wasserdicht, evtl. Gore-Tex), Wechselwäsche, Regenschutz, Regenschirm (klein), Reisetasche oder Seesack mit Schloss, Rucksack ca. 30 Liter mit Rucksackhülle, Tipp: Rucksack mit einem großen Müllbeutel auskleiden - schützt den Inhalt vor Nässe, warme Handschuhe, Stirnband, Kopfbedeckung gegen Sonne und Kälte, Sonnenbrille, Sonnencreme und Lippenchutz, Trink- oder Thermosflasche 1-2 Liter, evtl. Micropur zur Wasserentkeimung (nicht zwingend notwendig), Teebeutel und Brausetabletten, Tourenverpflegung (Nüsse, Trockenfrüchte), Schlafsack (Daune oder Kunstfaser bis -10 Grad C), Isoliermatte, kleines Handtuch und Wasch-Set, Insektenschutz, Stirnlampe, Teleskop-Stöcke, gültiger Reisepass, Impfpass, Flugticket, Bargeld, Reiseschecks, Kreditkarte.

Leistungen:

- Organisation des gesamten Trekkings
- Reiseleiter und Bergführer
- Linienflüge ETHIOPIAN AIRLINES Frankfurt-Adis Abeba-Kilimanjaro Airport u. zurück mit 23 kg Aufgabe- + 7 kg Handgepäck
- Rail&Fly innerdeutsch ohne Aufpreis möglich
- Luftverkehrsabgabe + Flughafengebühren
- Transfers lt. Programm
- 2 Nächte im Hotel in Aishi Protea im DZ
- Vollverpflegung während der gesamten Tour
- Besteigungsgenehmigung / Nationalparkgebühren Kilimanjaro
- Stellung der gesamten Gruppenausrüstung wie
- Zelte, Liegematte, Mess- und Küchenzelt
- Träger für Ihr Gepäck (15 kg)
- Tagesausflug Tarangiri Nationalpark

Was nicht im Preis enthalten ist:

- Visa für Tansania (kann direkt bei der Einreise problemlos beantragt werden (50\$ oder 50€))

- Mittagessen in der Zivilisation
- Trinkgelder (ca. 200 US \$ pro Person)

Einreisebestimmungen:

Staatsbürger aus Deutschland benötigen für Tanzania ein Visum, sowie einen Reisepass, der noch drei Monate gültig sein muss. Das Visum kann entweder bei der Botschaft angefordert werden (mit gültigem Flugticket) oder bei der Einreise am Flughafen erworben werden (ca. € 70.-). Weitere Informationen siehe Tanzania Embassy Berlin, www.tanzania-gov.de, Tel. 030 - 30 30 800.

Tipp: Fertigen Sie vor Abreise eine Kopie Ihrer Reisedokumente und Ihres Flugscheines an. Im Verlustfall erleichtert dies die Wiederbeschaffung. Bewahren Sie diese Kopie getrennt von Ihren anderen Wertgegenständen auf.

Gesundheitsvorsorge:

Für Tanzania ist keine Gelbfieberimpfung mehr vorgeschrieben. Wir empfehlen eine Hepatitis A- und eine Tetanusimpfung, sowie eine Malariaprophylaxe. Bitte nehmen Sie sich Ihre eigene kleine Reiseapotheke mit Medikamenten gegen Verdauungsstörungen, Erkältung, Kopfweg und Kreislaufproblemen mit.

Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vor Ihrer Abreise bei Ihrem Hausarzt oder dem Tropeninstitut.

Zeitverschiebung:

In Tanzania beträgt die Zeitverschiebung gegenüber Deutschland im Sommer minus 1 Stunde, im Winter minus 2 Stunden.

Stromversorgung:

Die elektrische Spannung beträgt 110 Volt. Sie benötigen einen Adapter.

Teilnehmer:

7 - 14 Personen

Landkartenempfehlung:

Kilimanjaro Trekkingkarte, Brigitte Rotter (1 : 50.000)

Kilimanjaro Nationalpark, Trekkingkarte, Harms.53 (1 : 100.000)

OASE AlpinCenter:

Unser Büro, Bahnhofplatz 5, befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1.
Tel: 08322 – 8000 980